



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 178378x

FIRMA

Mavida Group Holding GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

15.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 6347bd699cb159fa4deb26b054c74bcc

MMag. Christian Polessnig, geb 06.06.1984

am 23.04.2025

Gerhard Mosser, geb 10.01.1961

am 23.04.2025

Mag. Martin Kolbitsch MSc, geb 02.04.1987

am 23.04.2025

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er der einzige Vertreter der Gesellschaft ist und einen mit dem übermittelten Jahresabschluss gleichlautenden eigenhändig unterfertigt hat.

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	27.233.380,20	23.092
Anlagevermögen	22.367.874,99	17.239
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	6.727.357,18	6.844
Finanzanlagen	15.640.517,81	10.396
Umlaufvermögen	4.865.319,19	5.853
Vorräte	20.951,81	21
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.765.659,92	5.779
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	78.707,46	54
Rechnungsabgrenzungsposten	186,02	0
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	27.233.380,20	23.092
Eigenkapital	10.649.291,94	10.546
eingefordertes Stammkapital	37.000,00	37
<i>Stammkapital</i>	37.000,00	37
<i>davon eingezahlt</i>	37.000,00	37
Kapitalrücklagen	152.865,60	153
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	10.459.426,34	10.356
<i>davon Gewinnvortrag</i>	9.356.066,43	8.729
Rückstellungen	0,00	3
Verbindlichkeiten	16.584.088,26	12.543
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	9.352.190,70	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Die Gesellschaft ist ein Konzernunternehmen iSd § 15 AktG (§ 115 GmbHG) und gehört als verbundenes Unternehmen gem. § 244 UGB zum Konsolidierungskreis der CONNOX Holding GmbH.

Gruppenbesteuerung: Seit 1.1.2023 ist die Gesellschaft Gruppenmitglied einer Gruppe iSd § 9 KStG. Als Umlagemethode wurde die Belastungsvergleichsmethode ("stand-alone"-Methode) herangezogen. Werden vom Gruppenmitglied negative steuerliche Ergebnisse erzielt, wird dieser Verlust evident gehalten und in darauffolgenden Wirtschaftsjahren, in denen ein steuerlicher Gewinn erzielt wird, verrechnet. Die sich aus der Gruppenbesteuerung ergebende Konzernprämie ist verursachungsgerecht auf Gruppenträger und Gruppenmitglied zu verteilen. Bei Auflösung ist vom Gruppenträger eine angemessene Ausgleichszahlung für noch nicht verrechnete Verluste zu leisten, bereits bezahlte Konzernprämien sind anzurechnen.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von 1.000,00 EUR wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

Nutzungsdauer in Jahren

Bauten	20	-	50,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5,00	-	10,00

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurden wie folgt bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurden außerplanmäßige Abschreibungen auf den am Bilanzstichtag vorliegenden niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Zuschreibungen aufgrund von Werterhöhungen wurden unter Berücksichtigung der Abschreibungen, die inzwischen vorzunehmen waren, vorgenommen.

Umlaufvermögen

Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Ist der Tageswert niedriger, erfolgte die Bewertung zu diesem.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 5.094.770,31

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 0,00

Art und Form dieser Sicherheiten:

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

0

Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Gemäß § 237 Abs. 1 Z 7 UGB wird wie folgt berichtet:

Name des Mutterunternehmens: CONNOX Holding GmbH

Sitz des Mutterunternehmens: Villach

Ort der Offenlegung: Landesgericht Klagenfurt

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	18.275.636,65	5.249.597,24	0,00	0,00	2.991,24	23.522.242,65	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Sachanlagen	7.775.121,84	4.597,24	0,00	0,00	2.991,24	7.776.727,84	
Finanzanlagen	10.500.514,81	5.245.000,00	0,00	0,00	0,00	15.745.514,81	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	1.036.587,41	120.771,49	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	931.590,41	120.771,49	0,00	0,00
Finanzanlagen	104.997,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	2.991,24	1.154.367,66
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	2.991,24	1.049.370,66
Finanzanlagen	0,00	0,00	104.997,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	17.239.049,24	22.367.874,99
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	6.843.531,43	6.727.357,18
Finanzanlagen	10.395.517,81	15.640.517,81